

Verlag von **Franzen & Grobse**  
in Stendal.

[21208.]

In unserm Verlage sind erschienen:

**C. A. Bonath,**I. Lehrer am Kön. Schullehrer-Seminar zu  
Osterburg,**Die deutsche Geschichte**

für

Schulen und zum Selbst-Unterrichte.

Geb. 20 S.

**Dinge, die zu bedenken sind.**

Der Jugend gewidmet

von der Verfasserin der „Kleinen Dinge“.

Brosch. 7½ S.; cart. 8 S.

**Chr. F. F. Haacke,**weiland Director des Gymnasiums zu  
Stendal,

Abriss der griechischen u. römischen

**Alterthümer**

und

**Literaturgeschichte für Gymnasien.**

Vierte verbesserte Auflage,

besorgt von

**Dr. Friedr. Lübker.**

Geb. 20 S.

**Chr. F. F. Haacke,**

weiland Director des Gymnasiums zu Stendal,

**Vorbereitender Unterricht**

in der

**allgemeinen Geschichte,**

besonders für untere Classen

höherer Bildungsanstalten,

nebst einer

Uebersicht der deutschen und preussischen  
Geschichte.

Mit einer Vorrede

von

**Dr. Fr. Lübker.**

5. Auflage. Geb. 20 S.

**A. v. Hagen,**

Rechtsanwalt und Notar,

**Die Reform des Notariats**

in den altpreussischen Provinzen.

Geb. 20 S.

**Gust. v. Kessel,**

Major z. D.,

**Henniges v. Treffensfeldt**

und seine Zeit.

Beiträge zur Geschichte Friedrich Wilhelms,  
des Großen Kurfürsten.

Geb. 1 S.

**J. R. F. Knaade,**Diaconus a. d. evang. St. Martinskirche  
zu Heiligenstadt,**Beiträge****zur Geschichte Kaiser Karl's V.****Briefe Joachim Imhof's**

an seine Vettern in Nürnberg

aus den Feldzügen 1543, 1544 und 1547.

Geb. 10 S.

**A. Oefen,****Die technische Instruction.**

Geb. 1½ S.

Kann nur noch baar gegeben werden.

**J. G. Rönnesfahrt,**

Lessing's dramatisches Gedicht:

**Nathan der Weise.**

Aus seinem Inhalte erklärt.

Geb. 20 S.

**Borghardt und Bijhon,****Confirmanden-Buch.**

4. Auflage. Geb. 5 S.

Handlungen, die sich Absatz versprechen,  
wollen gef. verlangen.

Stendal, im October 1864.

**Franzen & Grobse.**[21209.] Bei mir erschien soeben und wurde  
an alle Handlungen zur Fortsetzung ab-  
gesandt:Des Vierten Jahrganges Erstes Heft  
von:**„Mandherlei Gaben und Ein Geist.“**

Eine homiletische Vierteljahrschrift

herausgegeben von

**Pfarrer Emil Ohly.**Unter Mitwirkung namhafter Prediger, wie:  
Karl Gerok in Stuttgart, General-  
superintendent Dr. Hoffmann in Ber-  
lin, Dr. Arndt in Berlin, Professor Dr.  
von Palmer in Tübingen, Dr. Cosack,  
Professor in Königsberg, Schapper,  
Superintendent und Director des Prediger-  
Seminars in Wittenberg, Lic. Nessel-  
mann, Pfarrer in Elbing, Müllen-  
siefen in Berlin, Steinmeyer in Ber-  
lin, Müller, Garnisonsprediger und  
Consistorialrath in Stuttgart, Professor  
Beyschlag in Halle, Heingeler, Decan  
in Welzheim, Plitt, Professor in Bonn,  
Dr. van Dosterzee in Rotterdam, Ju-  
lius Sturm, Pfarrer in Köstritz.Preis pro Jahrgang 2 S. 20 N. mit 25%, aber  
Freieremplare 7/6, 14/12 u. s. w.Jenen Handlungen, die sich für diese weit-  
verbreitete Vierteljahrschrift verwenden wollen,  
steht Heft I. als neu in beliebiger Anzahl  
zu Diensten und bitte ich zu verlangen.In aller Hochachtung  
ergeben

Wiesbaden, 10. October 1864.

**Julius Niedner, Verlags-Handlung.**21210.] Soeben ist erschienen und durch **V.**  
**W. Schmidt** in New-York gegen baar mit  
40% Rabatt zu beziehen:**Schriften von Karl Heinzen!****Erlebtes.**

Erster Theil:

**Vor meiner Exilierung.**

Preis 2 S.

Inhalt auf 374 Seiten:

- I. Biographische Skizze (Erziehungsgeschichte).
- II. Reise eines teutschen Romantikers nach Batavia.
  1. Vorschule in Holland.
  2. Ein Seesturm.
  3. Weitere Reise nach Batavia.
  4. Ankunft in Batavia. Viermonatlicher Aufenthalt daselbst.
  5. Ein Malaiisches Volkslied.
  6. Die Javanerin.
  7. Malaiische Kriege.
  8. Ein Jagdabenteuer auf Sumatra.
  9. Phantasie auf der Rhede von Batavia.
  10. Batavische Erbschaften und teutsche Erben.
  11. Rückreise von Batavia bis St. Helena.
  12. St. Helena.
  13. Sonnenuntergang auf der See.
  14. Die Matrosen, als Redner und Musiker.
  15. Die Seeräuber.
  16. Weitere Fahrt bis Rotterdam.
  17. Meine Uhr.
  18. Die holländische Wittwe.
  19. Eine romantische Nacht in Utrecht.
  20. Die Farbe der Augen.
- III. Acht Jahre Staatsdienst, oder ein Stück Beamtenleben.

[21211.] Nur auf Verlangen versende ich:  
Ueber die**Fortschaffung der Immunditien  
aus den Städten.**

Von

**Dr. Aug. Theod. Stamm.**= Allen Communalbehörden deutscher  
Städte gewidmet. =

8. XVI u. 44 Seiten. ord. 6 N. mit ½.

Obwohl Vorstehendes mit besonderer Berücksichtigung Berlins geschrieben, so ist das darin als nothwendig dargestellte System doch auch unverändert auf jede kleinere Stadt anwendbar und wird namentlich Aerzten, Gemeindevertretern sowie Allen, die sich für wahres Volkswohl interessiren, eine willkommenere Erscheinung sein. Der Verfasser ist der von ihm behandelten Materie vollkommen gewachsen, und schlechtes Trinkwasser ist fast in allen Städten von einiger Größe ein allgemeines Leiden.

Obgleich ich nur auf Verlangen versende, so gewähre ich dennoch jede gewünschte Exemplaranzahl à cond. und vergüte für 1 Titelinsert nach Einsendung des Beleges zwei Expl. in natura.

Wer durch Colportiren u. umfassend dafür zu wirken beabsichtigt, beliebe sich wegen besonderer Vortheile mit mir in Briefwechsel zu setzen.  
Leipzig. **Chr. C. Kollmann.**